

Prof. Dr. Andreas Seidel

„Der beste Förder- und Therapieplan ist der, der zu Ihnen passt“

In den letzten Jahren werden im Sozial- und Gesundheitswesen immer mehr personenzentrierte – und damit individuelle – Förder- und Therapiepläne entwickelt. Menschen, die Unterstützung und Hilfe suchen, werden an der Erstellung dieser Pläne aktiv und an ihren Bedürfnissen orientiert einbezogen. Ein solches Vorgehen kann die Zufriedenheit von Klient*innen, Patient*innen und Fachpersonal steigern und hilft, Förder- und Therapiepläne zu entwickeln, die zum Individuum passen. Ein geeignetes Werkzeug für ein solches personenzentriertes Vorgehen von Fachkräften ist die ICF (Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit) der Weltgesundheitsorganisation (WHO). Im Vortrag werden anschaulich und verständlich aktuelle Entwicklungen und (auch eigene) Forschungsergebnisse zu diesem Thema dargestellt.

**Dienstag, 10.10.2023
18:00 Uhr bis 19.30 Uhr
Hochschule Nordhausen
Hörsaal 1**